

**Goetheporträt.**

[66509]

Von dem „Goetheporträt“ aus „v. Biedermann, Goetheforschungen. N. F.“ habe ich einen Separatabzug auf Kupferdruckpapier herstellen lassen, welche ich à 1 M. bar und 7/6 abgebe. A cond. und unverlangt versende ich nichts.

Von dem einzig in seiner Art dastehenden Porträt werden Sie leicht größere Partien absehen.

Leipzig.

F. W. v. Biedermann.

**Gustav Hoffmann's Verlag  
in Berlin.**

[66510]

Bitte zu verlangen:

**Zeitschrift**

für

**Maschinenbau u. Schlosserei.**

Probenummern zu thätiger Verwendung.

Bar-Exemplare 1886. I. Quartal 33 1/3 %  
Rabatt und 11/10 Exemplare.

☞ Diese reich illustrierte populäre Zeitschrift ist mit Leichtigkeit selbst am kleinsten Orte abzusetzen.

[66511] Soeben erschien und wurde nach Verlangen pro Cont. versandt:

**Archiv**

für

**Augenheilkunde.**

Von

Knapp und Schweigger.

XVI. Band. 1886. I. pr. kplt. 16 M. ord.

Weitere Exemplare stehen noch à cond. zu Diensten und bitte ich um fortgesetzte Verwendung für dieses noch immer in der Verbreitung wachsende Journal.

Wiesbaden, 23. Dezember 1885.

J. F. Bergmann.

Verlag von

Fr. Thiel in Berlin-Friedenau.

[66512]

**Schalkkalender pro 1886.**

à 1 M.

Soweit der Vorrat reicht

10 Stück auf einmal à 4 M.

**Künftig erscheinende Bücher.**

[66513] Am 30. Dezember wird in Leipzig ausgegeben:

**Rippenberg**, deutsches Lesebuch f. höhere Töchterschulen. Teil V. Geb. 2 M. 30 S. ord.

Teil VI. erscheint am 15. Januar 1886.

Hannover. Norddeutsche Verlagsanstalt  
D. Goedel.

Nur hier angezeigt!

**Leipziger  
Musik- und Kunstzeitung**

(früher „Parsifal“).

III. Jahrgang. Pro Quartal 1 Mark 50 Pfge.

Mit dem 1. Januar 1886 beginnt ein neues Abonnement auf dieses  
reichhaltige und billige

illustrierte Salonblatt.

Aus dem reichen Inhalt der in der nächsten Zeit zur Veröffentlichung gelangenden Aufsätze führen wir nur folgende an:

„Die Symphoniker der Neuzeit“. (Mit Illustr.) — „Makart und die Malerei der Gegenwart“. (Mit Illustr.) — „Das Conservatorium als Kunststätte“. — „Wagners Werke für die Schule“. — „Eine unbekannte Schatzkammer der Kunst“. (Mit Illustr.) — Portraits und Biographien berühmter Bühnenkünstler.

Wir ersuchen Sie, fortgesetzt für die Verbreitung der „Leipziger Musik- und Kunstzeitung“ zu wirken und verweisen Sie im übrigen auf die überaus günstigen Bezugsbedingungen:

1 M. 50 S. ord. mit 33 1/3 % Rabatt und auf 6:1 Freieemplar.

☞ 1 Probeexemplar für Ihren Journalzirkel mit 40%.

Probenummern bitten zu verlangen.

Inserate pro 2gespaltene Zeile à 20 S. finden die wirksamste Verbreitung.  
Beilagen billigt.Die Expedition der Leipziger Musik- und Kunstzeitung.  
Edwin Schloemp.

[66515] In meinem Verlage ist in Vorbereitung das 1. Heft des neuen (XV.) Jahrgangs 1886 der Zeitschrift:

**Pädagogische Blätter**

für

**Lehrerbildung und Lehrerbildungsanstalten.**

Unter Mitwirkung einer Anzahl Schulmänner

begründet

von

Schulrat Dr. C. Kehr,

herausgegeben

von

G. Schöppa,

Königl. Seminardirektor zu Delitzsch.

Diese Blätter haben ihre Aufgabe: „die Bildung der Lehrer im Deutschen Reiche und in den Ländern deutschredender Zunge durch gegenseitigen Gedankenaustausch und Mittheilung der bisher gemachten Erfahrungen zu fördern“, seit ihrem Bestehen unverrückt im Auge behalten. In Anbetracht des strengen Festhaltens dieses Standpunktes hat sich daher die Leserszahl der „Pädagogischen Blätter“ nicht allein von Jahr zu Jahr um ein bedeutendes vermehrt, sondern ihre Intentionen sind auch von hohen Behörden anerkannt und gewürdigt worden und zur Anschaffung für Bibliotheken der Schullehrer-Seminare, Schulinspektoren, Real-, Mittel- und Bürgerschulen etc. empfohlen worden.

Ich sende Ihnen, wenn nicht abbestellt wird, das 1. Heft des neuen Jahrgangs in der Anzahl Ihrer seitherigen Continuation, stelle Ihnen aber auch dieses Heft in mäßiger Anzahl à cond. zur Gewinnung neuer Abnehmer auf Verlangen zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Gotha, 15. Dezember 1885.

G. F. Thienemanns Hofbuchhandlung.